

Natur erleben

Naturfreunde Burgenland

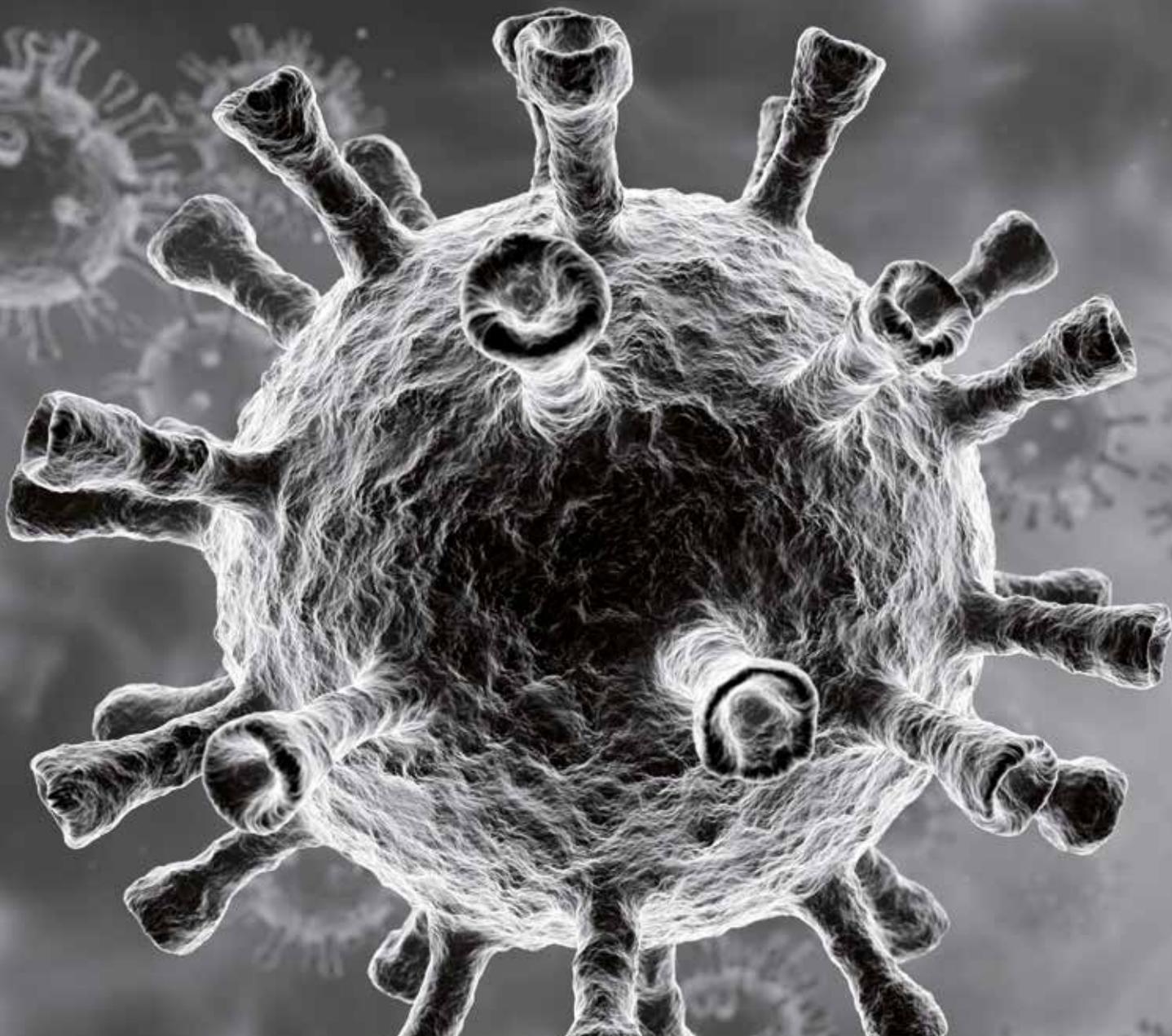


Foto: Paul_Mic / pixabay.com

Ein Virus beherrscht die Welt

So wie nahezu alle Bereiche unseres Lebens, hat die Corona-Pandemie auch einen enormen Einfluss auf die Naturfreunde. Unsere Landeskongress musste im Frühjahr verschoben werden und auch im September war eine Durchführung nur unter strengen Auflagen möglich. Besonders schmerzlich war, dass in unserem 125. Jubiläumsjahr sämtliche Feierlichkeiten abgesagt werden mussten. Dennoch gibt es einige Aktivitäten, die stattfinden konnten und über die wir gerne berichten und wir wagen auch den Blick auf den noch jungen Winter 2020/2021.

Bundeskongress:

Digitale Notlösung

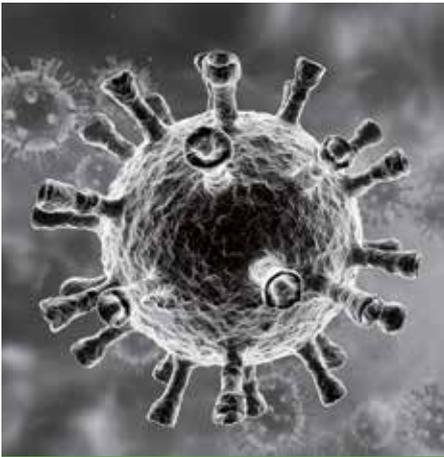
Seite 3

Litzelsdorf & Klingenbach:

Furioser Start beider

Ortsgruppen

Seite 4



Inhalt

Ausgabe Herbst 2020

Aktuelles 2

Vorwort Thomas Lehner
Bundeskonferenz 2020
(K)ein Winter wie immer

Rundschau 5

Naturfreunde Litzelsdorf
hoch aktiv!
Klingenbach: geglückter Vereins-
start.
Doppelte Brücken-
sanierung in Stinatz..... 6

Programm 6

Alle Veranstaltungen der nächs-
ten Wochen im Überblick

Tipp 8

Langlaufen in Bad Mitterndorf

Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde!

Nach der Landeskonferenz wurde auch die **Bundeskonferenz** der Naturfreunde unter besonderen Sicherheitsvorkehrungen abgehalten. In diesem Fall sogar ausschließlich in Form einer Videokonferenz. **Andreas Schieder** wurde dabei in seiner Funktion als Bundesvorsitzender bestätigt. Gerade in unserem **Jubiläumsjahr**, in dem die Naturfreunde **125 Jahre** alt geworden sind, schmerzt es aber besonders, dass wir die diesbezüglich geplanten Feierlichkeiten absagen mussten.

Österreich lag im Herbst an der **Welspitze**, was die **Covid-Infektionszahlen** betrifft. Und auch die wirtschaftlichen Probleme in der Folge des Lockdowns sind in Österreich schwerer als in anderen Staaten. Das belegen jüngste Zahlen der OECD. Maßgeblich beigetragen zu dieser Entwicklung hat ein katastrophales Versagen der Bundesregierung im Krisenmanagement. Es wurden unzählige Pressekonferenzen abgehalten. Und danach folgte in der Umsetzung eine Panne auf die andere.

Viele Unternehmen und auch viele Freizeit- und Sportvereine hatten umfangreiche Sicherheitskonzepte entwickelt. Dennoch hat ein zu spätes Handeln der Regierung einen extremen Anstieg der Infektionszahlen im Herbst ermöglicht und dann einen harten **Lockdown** notwendig gemacht. Das hat sämtliche Vereinsaktivitäten unmöglich gemacht.

Dennoch hoffen wir, dass unsere Ortsgruppen die geplanten **Skikurse und Wintersportveranstaltungen** im Jänner durchführen können. Selbstverständlich wird auch das nur mit entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen möglich sein.

Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde!

Ich wünsche Euch gerade in dieser schwierigen Zeit erholsame Weihnachtsfeiertage. Das Jahr 2020 ist bald vorüber und ich bin überzeugt, dass das Jahr 2021 ein besseres wird. Dann wird es wieder möglich sein, **in Gemeinschaft** Bewegung zu machen, Sport zu treiben und auch die Natur in einer Gemeinschaft zu erleben. **Bis dahin bitte ich Euch, den Naturfreunden die Treue zu halten.**

Berg frei und „gesund bleiben“!



IMPRESSUM:

Herausgeber, Medieninhaber: Naturfreunde Österreich, Landesorganisation Burgenland, Perlmayerstraße 2, 7000 Eisenstadt, Tel: 02682/775-252, Fax: 02682/775-295, E-Mail: burgenland@naturfreunde.at

Redaktion: Richard Gartner

Druck: Rötzer Druck GmbH, Joseph-Haydn-Gasse 32, 7000 Eisenstadt, 02682/62494, office@roetzerdruck.at

Mag. Thomas Lehner
Landesvorsitzender
Naturfreunde Burgenland



Bundeskonferenz: digitale Notlösung

Der zweite harte Lockdown dieses Jahres zwang die diesjährige Bundeskonferenz in die virtuelle Welt auszuweichen. Dennoch konnten wichtige, zukunftsweisende Beschlüsse und die notwendigen Neuwahlen durchgeführt werden. Thomas Lehner wurde dabei zum Bundesfinanzreferenten gewählt.

Schon zum ursprünglichen Termin im Juni fiel die Bundeskonferenz der Corona-Pandemie zum Opfer. Gerade im Jubiläumsjahr war dies besonders bitter, denn mit einer Gala, einem Jubiläums-Bergfilmfestival und der Bundeskonferenz hätte der 125. Geburtstag der Naturfreunde groß gefeiert werden sollen. Auch für den Ersatztermin im November waren die Vorzeichen denkbar schlecht. Aufgrund des zweiten Lockdowns war eine Präsenzveranstaltung nicht möglich, daher war eine digitale Bundeskonferenz die einzige Alternative. Dabei blickten die Naturfreunde Österreich stolz auf ihr 125-jähriges Bestehen zurück. Seit Anbeginn haben die Naturfreunde das Ziel gesetzt Menschen alpine Naturerlebnisse nahezubringen und haben sich tatkräftig für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen einzusetzen.

Leistbare Freizeit

Damals wie heute bedeutet „Hand in Hand durch Berg und Land“ für die Naturfreunde Österreich gemeinsame Erlebnisse in der Natur - als Erholung vom Arbeitsalltag und unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten. „Die Natur und unsere Berge sind für alle da, und Freizeitsport sowie Erholungsurlaube müssen für alle leistbar bleiben“, spannt Bundesvorsitzender Andreas Schieder den Bogen von den Anfängen der Naturfreunde bis in die Gegenwart.

Freies Wegerecht unumstößlich

Bereits 1909 wurde das Thema Wegerecht im Magazin „Naturfreund“ unter dem Titel



Foto: Natalie Frenz



Foto: Natalie Frenz

Minimale Präsenz. Nur das kleinstmögliche Team war während der Bundeskonferenz physisch anwesend, darunter auch unser Landesvorsitzender Thomas Lehner.

„Der verbotene Weg“ behandelt. Schon damals wurde festgehalten, dass öffentliche Wege für Wandernde nicht dauerhaft gesperrt werden dürfen. Die Naturfreunde Österreich sehen das freie Wegerecht weiterhin als unumstößlich wichtigen Bestandteil ihrer Arbeit an und sind fest entschlossen, dieses hart erkämpfte Recht dort wo es notwendig ist, mit allen Mitteln zu verteidigen.

Die Naturfreunde setzen sich für den Strukturausbau von Mountainbike strecken ein und erinnern daran, dass nur ein geringer Teil der Forststraßen offiziell

Erster Gratulant. Andreas Schieder wurde mit 97,09% Zustimmung erneut zum Vorsitzenden der Naturfreunde Österreich gewählt. Einer der ersten Gratulanten war Bundesgeschäftsführer Günter Abraham.

befahrbar ist. Eine Freigabe dieser Forststraßen wäre ein optimales niederschwelliges Angebot für Freizeitsportler.

Bildungsauftrag

Sicherheit in den Bergen wird unter der Perspektive der Zuwächse im Wander- und Skitourensegment zukünftig eine noch wichtigere Rolle spielen. Die Naturfreunde

sehen sich dabei als einer der führenden alpinen Vereine in der Verantwortung und nehmen ihren Bildungsauftrag sehr ernst. Die Naturfreunde Akademie mit mehr als 100 Aus- und Fortbildungen und die großen Ausbildungszentren sind wichtige Instrumente, um die Sicherheit in der österreichischen Berglandschaft zu erhöhen. Der Ausbau der Ausbildungszentren wird auch in Zukunft forciert werden, um zahlreichen Naturfreunden und Funktionären eine fundierte Ausbildung zu ermöglichen.

Burgenlands Stimmen

Die ebenfalls digital durchgeführten Neuwahlen brachten durchwegs überwältigende Zustimmung. Vorsitzender Andreas Schieder wurde mit 97,09% der Stimmen in seiner Funktion bestätigt. Das Burgenland wird zukünftig durch Thomas Lehner auf Bundesebene präsent sein. Er fungiert als Vertreter der Landesorganisation im Bundespräsidium und hat dabei die wichtige Funktion des Bundesfinanzreferenten inne. Als Ländervertreter im Bundesvorstand wurde die Vorsitzende der Naturfreunde Eisenstadt, Ingrid Wallner, bestätigt und der Schattendorfer Gerald Schwentenwein wurde für weitere drei Jahre zum Bundeshüttenreferenten gewählt.

(K)ein Winter wie immer



Auch nach dem Ende des zweiten Lockdowns bleiben zahlreiche Einschränkungen. Welche Aktivitäten werden erlaubt sein und vor allem, was ist diesen Winter überhaupt sinnvoll?



Foto: P1RO4D / pixabay.com

Bewegung in der Natur ist wichtig für Körper und Geist. Gerade in der kalten Jahreszeit brauchen wir zur Stärkung des Immunsystems ausreichend viel frische Luft und Sonnenlicht. Leichter gesagt als getan. Denn wie so vieles in dieser außergewöhnlichen Zeit, ist auch die aktuelle Wintersaison nicht wie jede andere. Corona-bedingt stellt sich die Frage, wie sich Sport und größtmöglicher Schutz vereinbaren lassen. Und natürlich auch, was überhaupt möglich ist.

Kinderskikurse

Kinderskikurse sind das Herzstück der Naturfreunde-Aktivitäten im Winter. Jahr für Jahr erlernen unzählige Kinder und Erwachsene von top ausgebildeten Instruktor:innen das Skifahren oder Snowboarden. Uns ist es ein besonderes Anliegen Kindern Spaß am Schneesport zu vermitteln. Daher haben wir unsere Kurse corona-fit gemacht und der aktuellen Situation angepasst. Wenn die Skigebiete wie geplant öffnen, dann wird es im Jänner auch corona-konforme Tagesskikurse geben.

Langlaufen

Skilanglaufen ist eine Ganzkörpersportart, bei der sehr viele Muskelgruppen beansprucht werden und auch die Auswirkungen auf die mentalen und psychischen Komponenten nicht zu unterschätzen sind. Daher ist der Gesamtwert dieser sehr gelenksschonenden Bewegungsform auf unsere Gesundheit und Fitness höher als bei vielen anderen Sportarten.



Foto: pixel2013 / pixabay.com

Ein weiterer Vorteil ist, dass man keine Aufstiegshilfen in Anspruch nehmen muss, um zur Loipe zu kommen und damit auch das „Geldbörse!“ schont. Zusätzlich entgeht man dem Gedränge an den Lift- und Bergbahnen und damit auch der in der heurigen Saison lauern:den Gefahr einer Infektion mit dem Covid-19-Virus.

Schneeschuhwandern

Durch gemächliches Wandern über Tiefschneefelder oder im Wald wird das Herz-Kreislauf-System moderat bean-



Foto: maro & Partner

sprucht. Bei dieser Sportart steht neben der körperlichen Belastung vor allem die Förderung des Wohlbefindens im Vordergrund. Diese Sportart eignet sich auch sehr gut für Personen fortgeschrittenen Alters.



Foto: Hens / pixabay.com

Skitouren gehen

Der Boom beim Skitouren gehen hat nicht erst Corona begonnen. Immer mehr Menschen kehren den Pisten den Rücken und wollen die Natur in Ruhe und hautnah erleben. Hinzu kommt, dass Tourengehen eine jener Wintersportarten ist, bei der ein corona-gerechtes Verhalten sehr gut umsetzbar ist. Neueinsteiger sollten jedoch langsam und kontrolliert zu beginnen. Das Gelände, in dem man sich bewegt, ist gerade im Winter sehr anspruchsvoll. Bei Kursen der Naturfreunde lernt man eine für sich angemessene Tour zu erkennen und zu planen, den Lawinenlagebericht zu verstehen, sich im ungesicherten Skigebiet bewegen zu können und den Umgang mit der Notfallausrüstung.

Naturfreunde Litzelsdorf hoch aktiv!

Die im Juni dieses Jahres gegründeten Naturfreunde Litzelsdorf blicken auf ein erfolgreiches erstes Vereinsjahr zurück. Man konnte viele neue Mitglieder für die Naturfreunde begeistern und einige Veranstaltungen erfolgreich absolvieren.

Im Juni wurden die Naturfreunde Litzelsdorf aus der Taufe gehoben. Voller Tatendrang machten sich Thomas Hochwarter und sein Team daran, erste Veranstaltungen zu organisieren.

Besuch in Kemeten

Ein schöner Sommertag im August bescherte der Ortsgruppe zahlreiche Teilnehmer beim Wandertag. Ziel der Wanderung war ein Besuch in der Nachbarschaft. Vom Sportplatz in Litzelsdorf führte die Strecke zur Labestation in der Nähe der Ausgrabungen/Fluchtburg weiter nach Kemeten.

Die dortige Naturfreundehütte war nach etwa sechs Kilometern Marsch erreicht. Emmerich Mühl und sein Team der Naturfreunde Kemeten, empfingen die Neo-Ortsgruppe aus der Nachbargemeinde und bewirteten die Gäste mit Speis und Trank, ehe der Rückmarsch auf der gleichen Strecke wieder angetreten wur-

de.

Yoga am Teich

Yoga ist eine aus Indien stammende philosophische Lehre, die eine Reihe geistiger und körperlicher Übungen umfasst. Der Begriff Yoga kann als Vereinigung von Körper und Seele zur Sammlung und Konzentration

beziehungsweise zum Einswerden mit dem Bewusstsein verstanden werden.

Im Freien praktiziert, hat Yoga natürlich einen besonderen Reiz. Zeit in der sommerlichen Natur verbringen und gleichzeitig etwas für Körper und Beweglichkeit



Foto: Naturfreunde Litzelsdorf

traf offensichtlich genau den Nerv der Zeit. Daher war es wenig überraschend, dass der Kurs sehr rasch ausgebucht war. Yoga-Trainerin Sarah Hofstätter bescherzte den Teilnehmern viele entspannte und sonnige Stunden am Schulteich.

Klingenbach: geglückter Vereinsstart

Unter denkbar schwierigen Umständen haben sich im September die Naturfreunde Klingenbach gegründet. Trotz Corona-Pandemie kann die Ortsgruppe auf einen erfolgreichen Start mit bemerkenswerten Aktivitäten zurückblicken.

Die im September gegründete Ortsgruppe in Klingenbach ist gut aus den Startlöchern gekommen. In den sozialen Netzwerken haben die Naturfreunde Klingenbach bereits Fuß gefasst; der Facebook- und Instagram-Account werden regelmäßig aktualisiert. Schon wenige Wochen nach der Vereinsgründung haben

sich vier Mitglieder zum Kletterturmbetreuer ausbilden lassen.

Klettern & Wandern

Dieses Know-How wurde gleich genutzt und ein Klettertag organisiert. Alle vier Klassen der Volksschule Klingenbach konnten am Kletterturm erste Klettererfahrungen sammeln. Der bereits ausgebuchte Kletterkurs konnte leider corona-bedingt noch nicht stattfinden.

Auch die zweite Veranstaltung - ein Familienwandertag am 25. Oktober - fand tollen Anklang. Obwohl hier die Einschränkungen aufgrund der

Corona-Krise schon groß waren, freute sich die Ortsgruppe, dass Jung und Alt denn sonnigen Herbsttag zu einer gemütlichen Wanderung mit den Naturfreunden nutzen.



Foto: Naturfreunde Klingenbach



Foto: Naturfreunde Klingenbach, Pavla Gartner

Veranstaltungstipps 2020/2021

Naturfreunde Burgenland, Permayerstraße 2, 7000 Eisenstadt

<http://burgenland.naturfreunde.at>, burgenland@naturfreunde.at, 02682/775-252

Wichtiger Hinweis!!

Aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus steht zu Redaktionsschluss noch nicht fest welche Veranstaltungen tatsächlich stattfinden. Bitte informiere dich rechtzeitig vor Beginn einer Veranstaltung, ob diese auch tatsächlich stattfindet.

Den entsprechenden Kontakt findest du direkt beim jeweiligen Veranstaltungstermin und auch online unter

<http://burgenland.naturfreunde.at>

Danke für dein Verständnis!

Dezember 2020

Silvesterwanderung

31. Dezember 2020

OG Neudorf, Dieter Firmkranz 0650/ 373 40 88

Silvesterwanderung

31. Dezember 2020

OG Schattendorf, Astrid Grafl-Pfeifer

Jänner 2021

Ortsskimeisterschaft

06. Jänner 2021

OG St. Margarethen, Ewald Hamm 0664/39 109 04

Tagesskikurs

10. Jänner 2021

OG Eisenstadt, Peter Sailer 0660/572 98 82

Tagesskikurs

17. Jänner 2021

OG Eisenstadt, Peter Sailer 0660/572 98 82

Tagesskikurs

24. Jänner 2021

OG Eisenstadt, Peter Sailer 0660/572 98 82

Tagesskikurs

31. Jänner 2021

OG Eisenstadt, Peter Sailer 0660/572 98 82

Skitag in der Veitsch

31. Jänner 2021

OG St. Margarethen, Ewald Hamm 0664/39 109 04

Kindermaskenball

31. Jänner 2021

OG Mattersburg, Sophia Wilfing 0699/11 51 02 44

Februar 2021

Familienskiwoche auf der Tauplitz

13. - 20. Februar 2021

OG Hornstein, Michaela Kiradi 0664/393 35 29

Kindermaskenball

14. Februar 2021

OG Oslip, Karl Ehn 0664/311 05 52

Langlaufwoche in Bad Mitterndorf

20. - 20. Februar 2021

LO Burgenland, Richard Gartner 02682/775-252

Skitag in der Veitsch

20. Februar 2021

OG St. Margarethen, Ewald Hamm 0664/39 109 04

März 2021

Wanderung zum Frühlingsbeginn

21. März 2021

OG Mattersburg, Sophia Wilfing 0699/11 51 02 44

April 2021

Ostereiersuche

03. April 2021

OG Hornstein, Michaela Kiradi 0664/393 35 29

Ostereiersuche

03. April 2021

OG Mattersburg, Sophia Wilfing 0699/11 51 02 44

Wanderung in Mörbisch

05. April 2021

OG St. Margarethen, Ewald Hamm 0664/39 109 04

Regelmäßige Termine

Nordic Walking

jeden Dienstag 18:00 Uhr

OG Oberpullendorf, Nikolaus Dominkovits 0676/84 32 03 12

Fotostammtisch

jeden 1. Dienstag im Monat

Fotoreferent Johann Nabinger 0664/263 55 68

Indoorklettern

ganzjährig

OG Neutal, Christian Wegscheidler 0664/73 64 54 82



Foto: berggeists007 / pixello.de

Wandern im Lungau

Die herrliche Bergwelt des Riedingtales bietet sich in ihrer Beschaulichkeit zum Wandern, Erholen, Naturerleben und Kraft tanken an. Das Naturparkgebiet hält für jede Altersgruppe abwechslungsreiche Wandermöglichkeiten bereit.

Termin 1: 13. - 16. Juli 2021

Termin 2: 21. - 24. Juli 2021

Preis in Ausarbeitung

<http://burgenland.naturfreunde.at>, 02682/775-252
burgenland@naturfreunde.at

Doppelte Brückensanierung in Stinatz



Foto: Naturfreunde Stinatz

Helfende Hände. Die langjährigen Naturfreunde-Funktionäre Ewald Blaskovits und Johann Neubauer nutzten die Zeit und sanierten die beiden Brücken des Stinatzter Rundwanderweges.

Die Naturfreunde Stinatz sind eine der größten Ortsgruppen im Südburgenland. Ein umfangreiches und vielfältiges Programm, Ideenreichtum und Innovationskraft und natürlich eine hoch motivierte Funktionärtruppe sind die Basis für diesen Erfolg.

Aktiv für's Gemeinwohl

Zusätzlich zu den eigenen Veranstaltungen wie die jährliche Grillparty, das Dart-Turnier oder die regelmäßigen Bergtouren, sind es vor allem Aktivitäten für das Gemeinwohl, die den Naturfreunden Stinatz hohe Anerkennung in der Gemeinde bescherten. Bei der Instandhaltung des Brunnens „Gorajnsko“ packen die Naturfreunde regelmäßig mit an und auch der Stinatzter Rundwanderweg wird von der Ortsgruppe gepflegt.

Brückensanierung

Leider war man diese Jahr weitestgehend dazu gezwungen auf Veranstaltungen zu

verzichten. Tatenlos wollte man jedoch keines falls sein und nutzte die Zeit notwendige Sanierungsarbeiten am Rundwanderweg durchzuführen.

Auch wenn in dieser schwierigen Zeit nahezu alle Veranstaltungen abgesagt werden mussten, präsentierten sich die Naturfreunde Stinatz dennoch sehr aktiv. So wurden die beiden Brücken entlang des Stinatzter Rundwanderweges von den Naturfreunde-Funktionären Ewald Blaskovits und Johann Neubauer saniert. Naturfreunde-Obmann Ewald Neubauer bedankte sich bei den beiden Funktionären recht herzlich und wünscht allen die gerne wandern gehen eine schöne und angenehme Zeit in der Natur. Ein Dankeschön auch an Haustechnik Reichart für die finanzielle Unterstützung bei der Sanierung der Brücken.

Langlaufen in Bad Mitterndorf

Genussvolle Langlaufwoche für Anfänger und Fortgeschrittene im steirischen Salzkammergut

Langlaufen bringt's!

Langlaufen eignet sich für jeden, der über ein bisschen Grundkondition verfügt und sich gerne sportlich betätigt, ohne sich dabei zu viel zuzumuten. Für das Herz-Kreislaufsystem und die ganzheitliche Muskulatur des Körpers gibt es kaum etwas Besseres. Auch die Atemleistung und die koordinativen Fähigkeiten werden beim Sporteln auf den dünnen Brettern verbessert.

In der Heimat von Kulm und Steiralauf

Die 200KM Salzkammergutloipen in Bad Mitterndorf zählen zu schönsten Österreichs. Hier gleiten wir auf den Spuren des Steiralaufs, einander bekanntesten und beliebtesten Volkslanglaufveranstaltungen, durch die weitläufige Hochebene mit ihren zauberhaften Auen und Wäldern. Da-

bei passieren wir nicht nur die Skiflugschanze Kulm, sondern auch den Ödensee, die Grimmingtherme und wunderbare Hütten, die zu kulinarischen Pausen einladen.

Unsere Krafftase

Das Hotel 4 Jahreszeiten mit seinen stilvoll eingerichteten, geräumigen Zimmern ist unsere Krafftase während dieser Woche. Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Vitalecke und Teebar sorgen jeden Tag ebenso für volle Akkus wie das Themenbuffet oder das exquisite 4-Gänge-Menü abends. Für Entspannung und Wohlbefinden sorgen das hauseigene Hallenbad inklusive Infrarotkabine und Saunalandschaft



Foto: pixabay.com

Langlaufen in Bad Mitterndorf

20. - 27. Februar 2021

Unterkunft: Hotel 4 Jahreszeiten

inkludierte Leistungen:

Organisation, Nächtigung im DZ mit HP, Loipengebühren, Betreuung durch NF-Langlaufinstructor

nicht inkludierte Leistungen:

Mittagessen, Tourenproviant, Reisekostenversicherung

Leitung: Rainer Schuch

Preis: € 739,- pro Pers. im DZ
€ 829,- pro Pers. im EZ

Info u. Anmeldung: <http://burgenland.naturfreunde.at>

P. b. b. Erscheinungsort Eisenstadt, Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt, Zulassungsnummer: GZ02Z032302M

Gerechtigkeit muss sein.

Follow us!   

02682 740 | bgld.arbeiterkammer.at